

[12594.] **Ernst Henne** in Leipzig sucht:
1 Neuß, böhm. Kreidegebirge.
1 Römer, norddeutsches Kreidegebirge.
1 Boll, Geognosie d. d. Ostseeländer.
1 Hartmann, Anl. z. Versteinerungskunde.
1 Iffland, Theater. 29. Bd. (W. 1843, Klang.)

[12595.] **Aug. Hesse's** Buchh. in Graz sucht unter gef. vorher. Preisanzeige:
1 Overbeck, Pompeji in seinen Gebäuden, Alterthümern u. Kunstwerken dargestellt. Leipzig 1855.
NB. Billig, aber gut erhalten.

[12596.] **Alexander Schiefer** in Frankfurt a. d. S. sucht billigt:
1 Mommsen, römische Geschichte.

[12597.] **H. Voesch** in Turin sucht:
1 Schinz, Monogr. d. Säugethiere. (Antilope, Hirsch etc.) Zürich.
1 Ewald, poet. Bücher des Alten Bundes. 4 Bde. Göttingen 1839.

[12598.] **G. Bertram** in Sondershausen sucht:
1 Sybel, Gesch. d. franzöf. Revolution.
1 Wiedemann, Theorie des Galvanismus. Neueste Aufl.

[12599.] **W. Greven's** Buchhdlg. in Göttingen sucht:
1 Fortschritte der Physik. Cplt.

[12600.] **Carl Helf** in Wien sucht antiqu.:
1 Crelle's Journal f. Mathematik. Alle Jahrg.
1 Heeren u. Karmarsch, techn. Wörterbuch. 3 Bde. Neueste Aufl.

[12601.] **W. G. Hepple** in Bamberg sucht:
1 Strauß, Fr. v., fortgesetzte Sammlung der in Bayern bestehenden Verordnungen v. 1835 — 52. VIII. Bd. N. F. Als Forts. d. Döllinger'schen Sammlg. XXVIII. 1. Thl.
1 Weidmann, Darstellungen aus d. steiermärk. Oberlande. 1834.
1 Weidmann, Wegweiser u. Streifzüge durch Oesterreich. 1830.
2 Landrecht d. kaiserl. Hochstifts u. Fürstenthums Bamberg.
2 Erster Anhang, worin die bisher ergang. Abänderungen d. allg. Landrechts gesammelt sind. 2. Abdr.

[12602.] **H. Mitsdörffer** in Münster sucht unter gef. vorheriger Preisanzeige:
1 Voegens, J., de Polycrate Samio. Amst. 1839.
1 Illustr. Familien-Journal. Jahrg. 1860 oder 61.

[12603.] **Wilh. de Haen** in Düsseldorf sucht:
1 Aus d. Wanderbuche eines verabschiedeten Landsknechtes (Fürst Schwarzenberg).

[12604.] **G. S. Mittler & Sohn** in Berlin suchen:
1 Baur, Dreieinigkeith.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[12605.] Bitte um Rücksendung. — Von: **Pagenstecher**, Trichinen.
Hartung, Mythologie der Griechen. I.
His, über ein Canalsystem.
und

Hahn, Ausgrabungen auf Pergamos.
ist mein Vorrath erschöpft, daß ich feste Bestellungen für jetzt nicht ausführen kann. Ich würde es dankend anerkennen, wenn mir alles Vorräthige mit erster Gelegenheit remittirt würde.
Leipzig, 24. Mai 1865.
Wilh. Engelmann.

[12606.] Bitte um Rücksendung. — Ich ersuche Sie dringend, mir von nachstehenden erst vor kurzem in meinem Verlage erschienenen Werken alle ohne bestimmtere Aussicht auf Absatz bei Ihnen lagernden Exemplare sofort zurückzusenden, da meine Vorräthe fast ganz vergriffen sind:

Briefe von Stagemann, Metternich, Heine und Bettina von Arnim.
Kleineres Conversations-Lexikon. Zweite Auflage. Neue Ausgabe. Erstes Heft. (Wurde gratis versandt.)

Gutzkow, die Ritter vom Geiste. Vierte Auflage. Erster Halbband.
Polak, Persien. Das Land und seine Bewohner. Erster Theil.
Unsere Zeit. Neue Folge. Erster Jahrgang (1865). Zweites Heft.
Vámbéry, Reise in Mittelasien.
Leipzig, 7. Juni 1865.
F. A. Brockhaus.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[12607.] Zum baldigen Antritt wird ein jüngerer Gehilfe gesucht, der angenehmes Aeußere und gute Handschrift hat, im Sortiment gut bewandert ist und womöglich etwas französisch und englisch spricht. Bewerbungsbriefe in Begleitung von Photographien befördert Herr Franz Wagner in Leipzig.

[12608.] In einer Buch- und Musikalienhandlung der Rheinprovinz wird zum 1. Octbr. eine Gehilfenstelle vacant. Bewerber, welche in beiden Branchen bewandert, musikalisch und gewandt im Verkehr mit dem Publicum sind, wollen ihre Offerten unter Beifügung der Zeugnisse sub X. Z. 12. an Herrn B. Hermann in Leipzig einsenden.

[12609.] Ich suche für mein Musikaliengeschäft zum 1. Septbr. einen tüchtigen, nicht zu jungen Gehilfen, der diese Branche selbständig zu führen im Stande, und welchem es um eine dauernde, angenehme Stellung zu thun wäre.

Die Natur meines Geschäftes erheischt, daß der sich Meldende ein gebildeter, durchaus verlässlicher Mann sei, einigermaßen erfahren auch im Buchhandel, an dem ich eine wirklich reelle Stütze hätte. Es wollen sich deshalb nur solche Bewerber an mich wenden, welche über ihre Tüchtigkeit gehörigen Nachweis geben können.

Danzig, 1. Juni 1865.

Constantin Ziemssen.

[12610.] In einem lebhaften Sortimentsgeschäft sind zwei Stellen frei, für junge Männer passend, welche noch nicht lange ihre Lehrzeit vollendet haben. Anerbietungen werden erbeten durch die

Leipzig, Juni 1865.

Rein'sche Buchhdlg.

[12611.] Offene Lehrlingsstelle. — Im Laufe dieses oder des nächsten Monats kann ein mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteter junger Mann bei uns als Lehrling eintreten. Kost und Wohnung im Hause.

Schwers'sche Buchhandlung in Kiel.

[12612.] Lehrlingsstelle. — In unserer Buchhandlung kann ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen junger Mann in die Lehre treten. Offerten erbiten wir franco. Göttingen. **J. G. Schmitz'sche Buchhdlg.** (Aug. Lesimple & Fel. Seemann.)

Gesuchte Stellen.

[12613.] Ein junger Buchhändler von 28 Jahren, routinirter Antiquar und in allen Branchen des Buchhandels bewandert, der soeben sein preuß. Buchhändlerexamen bestanden hat, sucht zum baldigen Antritte eine Geschäftsführerstelle oder eine andere passende, möglichst selbständige Stellung, am liebsten in einem Antiquariate. Empfehlende Zeugnisse stehen ihm zur Seite.

Offerten unter Chiffre M. M. # 2. erbitte durch die Exped. d. Bl.

Befetzte Stellen.

[12614.] Den geehrten Herren, welche sich um die in meinem Hause offene Stelle beworben haben, zur gefälligen Nachricht, daß solche besetzt ist. Indem ich für die freundlichen Zuschriften bestens danke, bedaure ich, nicht im Stande zu sein, solche einzeln zu beantworten.
W. Hannel in Emden.

[12615.] Den Herren Bewerbern um die in meinem Geschäft offen gewesene Stelle auf diesem Wege die Anzeige, daß dieselbe besetzt ist, und danke gleichzeitig für die gefälligen Offerten.

Würzburg, 10. Juni 1865.

J. Staudinger.

Bermischte Anzeigen.

[12616.] Ein am hiesigen Platze lebender Musiker erbietet sich zur Uebernahme von Correcturen und andern derartigen Arbeiten. Adresse ertheilt

C. A. Klemm in Dresden.